

Der August im Rickenbacher Gemeinderat

«We are the children»

Einmal im Monat berichten die einzelnen Rickenbacher Gemeinderäte und der Geschäftsführer abwechslungsweise über Aktivitäten aus ihrem Tätigkeitsgebiet und informieren auf diese Weise die Bürgerschaft über persönliche Erfahrungen und Eindrücke. Den August-Beitrag liefert Anita Habermacher-Furrer, Gemeinderätin Ressort Bildung.

Bereits liegen die Sommerferien wieder hinter uns. Ich hoffe Sie hatten schöne und erholsame Ferientage und sind mit neuen Kräften wieder in den Alltag gestartet!?

Schulstart 2023/2024

Seit dem 21. August sind die Klassenzimmer wieder voller Kinderstimmen, begann doch an den beiden Schulstandorten Rickenbach und Pfeffikon für 485 Schüler/-innen - verteilt auf 26 Klassen - das neue Schuljahr. Das diesjährige Jahresmotto der Schule lautet «we are the children». Mit diesem Motto wird die Bedeutung der Gemeinschaft betont und verdeutlicht, dass jeder Schüler und jede Schülerin ein wichtiger Teil der Schulgemeinschaft ist.

Vor nur gerade vier Jahren starteten 385 Kinder ins neue Schuljahr, also exakt 100 Kindern weniger als heute! Insofern ist es nicht verwunderlich, dass auch dieses Jahr vor und während der Sommerferien wieder in die Schulliegenschaften investiert werden musste. Im Ortsteil Pfeffikon werden auf dieses Schuljahr hin erstmals drei Basisstufen (Kindergarten bis 2. Klasse) geführt. Um Schulraum für die neuen Klassen zu schaffen, wurden Umbauarbeiten im ehemaligen Kindergartengebäude an der Winkelstrasse vorgenommen. Während nun sämtliche Basisstufen im Schulhaus Angelus untergebracht sind, werden die 3. – 6. Klässler neu im Schulhaus Winkelstrasse unterrichtet.

Der neue Container auf dem Schularreal im Ortsteil Rickenbach (platziert zwischen KUBUS und Grüner Halle) bietet ab diesem Schuljahr wertvollen Platz für vier Klassenzimmer. Dort findet nun der Französisch- und Englischunterricht, die Integrative Förderung sowie die Begabtenförderung statt. Der Container ist eine praktische und wertvolle Lösung, um den steigenden Platzbedarf der Schule zu decken und den Unterricht effizient zu gestalten.

Ich wünsche allen Schülern/-innen ein erfolgreiches und erfüllendes Schuljahr, in dem sie ihre Talente entfalten und neue Erfahrungen machen können. Gemeinsam sind wir stark – «we are the children»!

Senioren Ausflug

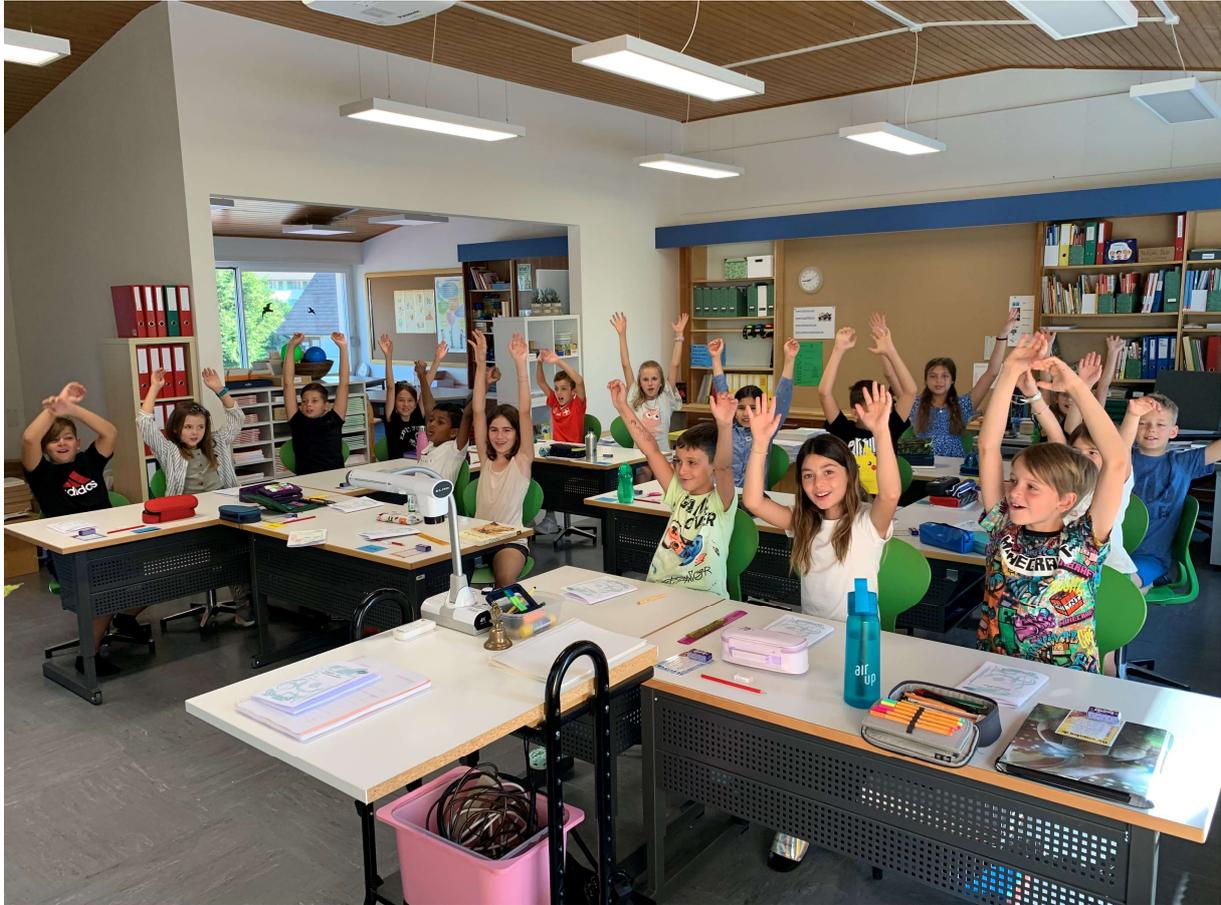
Auch dieses Jahr fand der bereits traditionelle Seniorenausflug statt. Der Anlass soll jeweils der Begegnung beider Ortsteile dienen und Gelegenheit bieten, das gemütliche Zusammensein zu pflegen und neue Freundschaften zu knüpfen. Ich persönlich schätze den Austausch mit den Senioren riesig, haben sie doch eine Fülle an Lebenserfahrungen und Geschichten, die sie mit anderen teilen können. Dieses Jahr

führte die Reise über 70 Teilnehmer/-innen ins schöne Emmental. Bei der Emmentaler Schaukäserei in Affoltern i.E. konnte man auf dem Rundgang durch die vier Käsegenerationen Spannendes aus der Geschichte des Emmentalers und der Käseproduktion erfahren. Ein feines Znacht im Landgasthof Biberenbad im Berner Seeland rundete den schönen Ausflug ab. Ein herzliches Dankeschön an Ruth Künzli, welche diesen Anlass einmal mehr toll organisiert hat!

Meine Gemeinderatstätigkeit

Als Gemeinderätin Ressort Bildung erlebe ich die aktuellen Probleme, welche an den Schweizer Schulen herrschen, hautnah mit. «Akuter Lehrermangel», «Knappheit bei den Schulräumen», «Integrative Förderung am Anschlag» etc. sind Themen, welche das Bildungssystem momentan stark beschäftigen. Umso mehr schätze ich die Unterstützung der Rickenbacher/-innen, wenn es darum geht, in die Schulliegenschaften zu investieren, um den Anforderungen des Schulbetriebs gerecht zu werden. Diese Unterstützung ist für mich von unschätzbarem Wert. Durch die Investition in Schulräume schaffen wir optimale Lernbedingungen für unsere Schüler/-innen und legen somit den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle auch an die Schulleitung und das ganze Schulpersonal aussprechen. Euer Engagement für die Schule ist inspirierend und motiviert mich immer wieder mein Bestes zu geben. Ich fühle mich privilegiert, Teil dieses grossartigen Schulteams sein zu dürfen.

Nun starte ich bereits in mein viertes Amtsjahr als Gemeinderätin. Es ist eine herausfordernde, aber zugleich spannende Arbeit, der ich mich mit Leidenschaft widme. Die Gemeinde mit ihren Mitbürgern/-innen liegt mir am Herzen, hier fühle ich mich Zuhause. Die Interessen und Bedürfnisse der Bürger/-innen zu vertreten und Lösungen für ihre Anliegen zu finden, ist mir und meinen Kollegen/-innen im Gemeinderat wichtig. Ebenso legen wir grossen Wert auf Gleichbehandlung aller unserer Einwohner/-innen. Natürlich ist es ein Ding der Unmöglichkeit, es allen «recht zu machen». In einer Gemeinschaft gibt es unterschiedliche Meinungen, Interessen und Prioritäten. Der Gemeinderat ist sich dessen vollkommen bewusst und respektiert die Vielfalt der Standpunkte. Ich kann Ihnen aber versichern, dass wir motiviert und stets bestrebt sind, unser Bestes zu geben. Dabei haben wir ein gemeinsames Ziel vor Augen: Die Gemeinde Rickenbach soll auch in Zukunft ein lebendiger, lebenswerter und attraktiver Ort zum Leben sein.



Bildlegende:

Schulstart der 3./4.-Klässler im Schulhaus Winkelstrasse in Pfeffikon